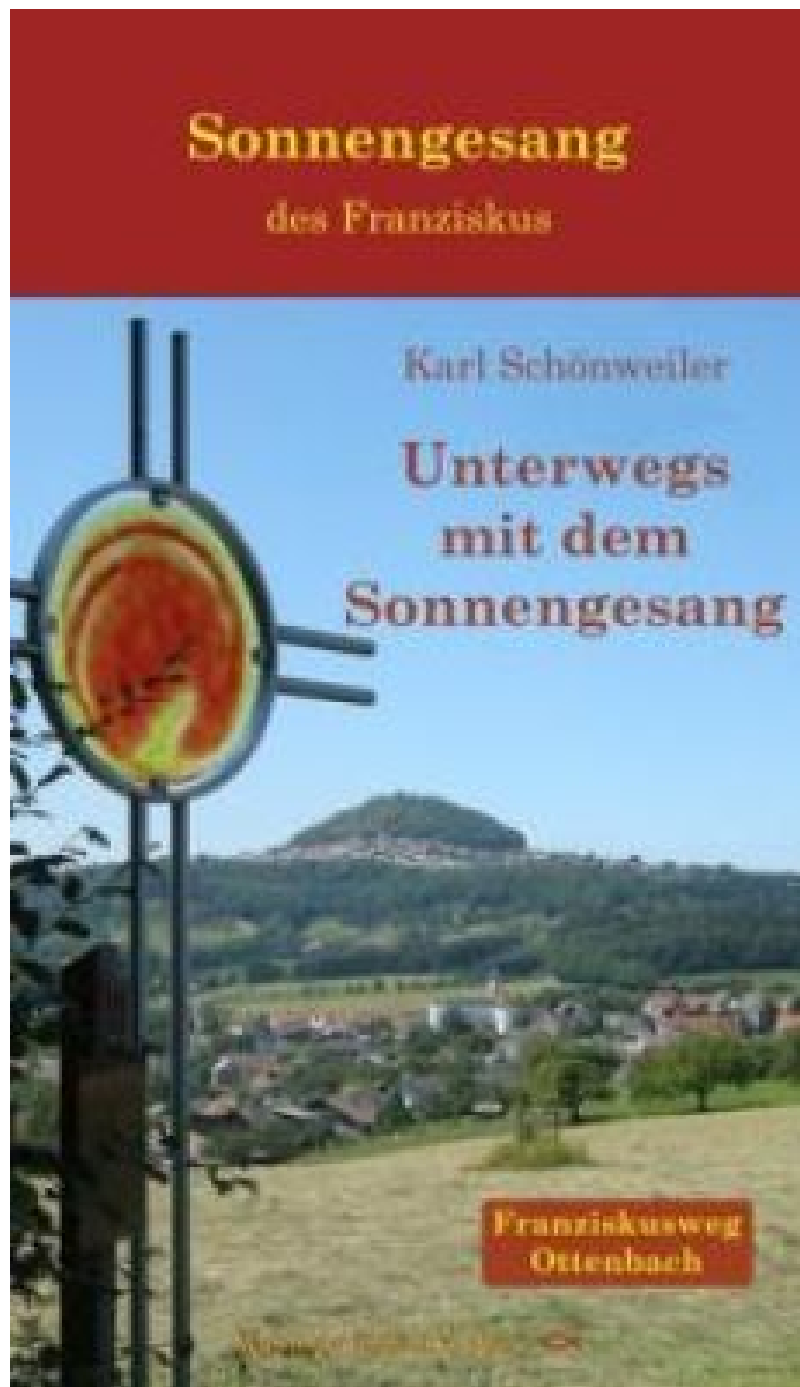


Franziskus in Ottenbach begegnen

13.06.2018, 08:50 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *Manuela Kinzel Verlag*

Presseagentur: *Pressezentrum Kinzel*



Franziskus in Ottenbach

Zu einem Besuch des Franziskusweges in Ottenbach, bei Göppingen, lädt das Buch „Unterwegs mit dem Sonnengesang – Franziskusweg Ottenbach“ ein. Auf über 70 Seiten werden die Stationen auf dem Weg beschrieben, so zum Beispiel ein Brunnen, die Offene Kapelle, die Franziskusfenster in der St. Sebastian Kirche und vieles mehr.

Der Franziskusweg in Ottenbach ist eine Tour für Körper, Geist und Seele. Einen Wanderweg gehen mit herrlichen Ausblicken und gleichzeitig der Rückbesinnung auf die elementarsten und wesentlichsten Dinge. Beginnen in einer Kirche, sich streckenweise steil bergauf mühen, aber auch auf schöner Anhöhe das Sonnensymbol und die Landschaft wahrnehmen, sieben Kilometer Wegstrecke überwinden, bis der Gang durch den Friedhof die Auseinandersetzung mit dem „Bruder Tod“ herausfordert – und letztlich sich der Kreis am Ausgangspunkt, an der Kirche, schließt.

Sich aufmachen beginnt im Kopf. Bereit sein, gewillt sein, etwas zu unternehmen. Ein Hinweis sticht ei-nem ins Auge, ein Gedanke, den man vielleicht schon länger mit sich herumgetragen hat, formt sich zu ei-nem Entschluss, einem erfahrbaren Ziel: Franziskus und der Sonnengesang. Ein Rundwanderweg im Ottenbacher Tal.

Den Schöpfer für die Schaffung der Welt zu preisen, ist das hohe Lied des Sonnengesangs. Der Sonnen-gesang will uns Menschen aufmerksam machen auf Gott und die Welt. Die acht Verse umfassen die Erde mit allem, was darauf existiert, die Elemente, den Kreislauf des Werdens und Vergehens sowie den ge-samten Kosmos, von der Sonne, den Planeten bis hin zum kleinsten Blümlein auf der Erde. Es stellt den Menschen und alle irdischen Geschöpfe unter Gott, den Schöpfer und Herrn. Hierbei begreift Franziskus die irdische Zeit des Menschen von der Ewigkeit Gottes her.

Der Sonnengesang drückt die tiefe menschliche Dankbarkeit gegenüber der Genesis, der Schaffung der Welt durch Gott, aus. Franziskus will Gott lobpreisen für alles, was er geschaffen hat und dem Menschen zum Leben, zur Freude, aber auch zur Verantwortung übergeben hat.

Natürlich geht es in dem informativen, gebildeten Büchlein auch um das Leben von Franziskus, einen Aussteiger um das Jahr 1200 – und natürlich um die Geschichte seiner Zeit.

Karl Schönweiler hat das Buch „Unterwegs mit dem Sonnengesang“, welches nun in der 3. Auflage im Manuela Kinzel Verlag erscheint, hat sich intensiv mit Franziskus auseinandergesetzt. Sein Wissen bietet er gern bei Führungen an.

Ziel ist es, den Sonnengesang des Heiligen Franz von Assisi sichtbar, hörbar und fühlbar nahezubringen.

Um die wunderschöne Landschaft um Ottenbach zu genießen, ist es jetzt genau die richtige Zeit. Deshalb ist „Unterwegs mit dem Sonnengesang“, ISBN 978-3-95544-094-7, unser Buch des Monats beim Kirchlichen Kunstverlag Dresden.

Portrait

In dem im 19. Jahrhundert in Dresden gegründeten Verlag sind unzählige Heimatscheine und christliche Postkarten erschienen. Wir sind spezialisiert auf Druckmedien rund um den Glau-ben.

Der Kirchliche Kunstverlag Dresden wurde vor etwa 110 Jahren, Ende des 19. Jahrhunderts, gegründet. Das genaue Datum ist leider nicht mehr zu ermitteln. Auch aus der langen Ge-schichte des Verlages, der seit Beginn die Frauenkirche Dresdens als Logo führt, ist nicht viel bekannt. Während der DDR-Zeit wurden von fast allen Kirchgemeinden der ehemaligen DDR Heimatscheine gedruckt. Die Originale konnten alle erhalten werden. An Originalen interes-sierte Gemeinden können sich gerne bei uns melden. Der christliche Verlag versorgte damals fast alle Pfarrämter mit Urkunden und Karten, ob zu Ewigkeitssonntag oder Geburtstag.

Im Dezember 2001 übernahm die Dessauerin Manuela Kinzel den Verlag und gliederte ihn der Manuela Kinzel Verlagsgruppe an. Zu den Hauptkunden dieses ökumenisch ausgerichte-ten Traditionsverlages gehören Pfarreien und kirchliche Gemeinden in den alten wie neuen Bundesländern, die bis heute künstlerisch gestaltete Tauf- und Konfirmationsurkunden sowie Patenbriefe ordern. Die in Göppingen lebende Verlegerin unterhält in Dessau seit nunmehr 12 Jahren erfolgreich eine christliche Buchhandlung im dortigen Bodelschwinghaus. Auch das Lager und ein gut sortiertes Antiquariat werden in Dessau betrieben.

Unsere Mitarbeiter in den Niederlassungen in Dessau und Göppingen beraten Sie gerne. Buchhandlung im Bodelschwinghaus, Sabine Wollny, Johannisstr. 12, D - 06844 Dessau-Roßlau; Tel: +49 (0) 340 2202 646 * Kirchlicher

Kunstverlag Dresden / Manuela Kinzel Ver-lagsgruppe, Rüdiger Wolff, Pfarrgasse 5, D – 73037 Hohenstaufen, Tel: +49
(0) 7165 929 399, rwolff@kirchlicherkunstverlag.de

News-ID: 1007314 • Views: 661 (Stand: 02.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1007314/Franziskus-in-Ottenbach-begegnen.html>